ches andere Umstände verstatten, mitzutheilen. Bey einem solchen Buche ist es überaus leicht, seines Endzwecks, wenigstens bey einzelen Stellen, zu verfehlen. Man geht unvermerkt bey der Wahl der Sachen, bey ihrer Verbindung, oder bey dem Ausdrucke, über die Fähigkeit der Lehrlinge hinaus. Es ist glaublich, daß ich in diesem allen glücklicher gewesen seyn würde, wenn ich selbst Kinder unterrichtet hätte; an Statt daß ich mich daran habe begnügen müssen, ihre Neigungen und den Fortgang ihrer Kenntnisse bey jeder Gelegenheit zu beobachten. Ich konnte mehr als einmal hoffen, jener glücklichen Uebung bald mit dem zärtlichsten Antheil zu genießen; aber jede dieser Hoffnungen ist sehr schnell verschwunden: und es hat Gott gefallen, eben unter der Ausarbeitung dieses Buchs, die einzige Freude meines gegenwärtigen Lebens von neuem zu zernichten. Wittenberg, am 15. September des Jahrs 1773.

Anleitung

zum Gebrauch dieses Lehrbuchs.

Es wird Lehrer geben, welche einer solchen Anleitung so wenig bedürfen, daß sie vielmehr ein weit besseres Buch, als das meinige ist, schreiben könnten. Ab-